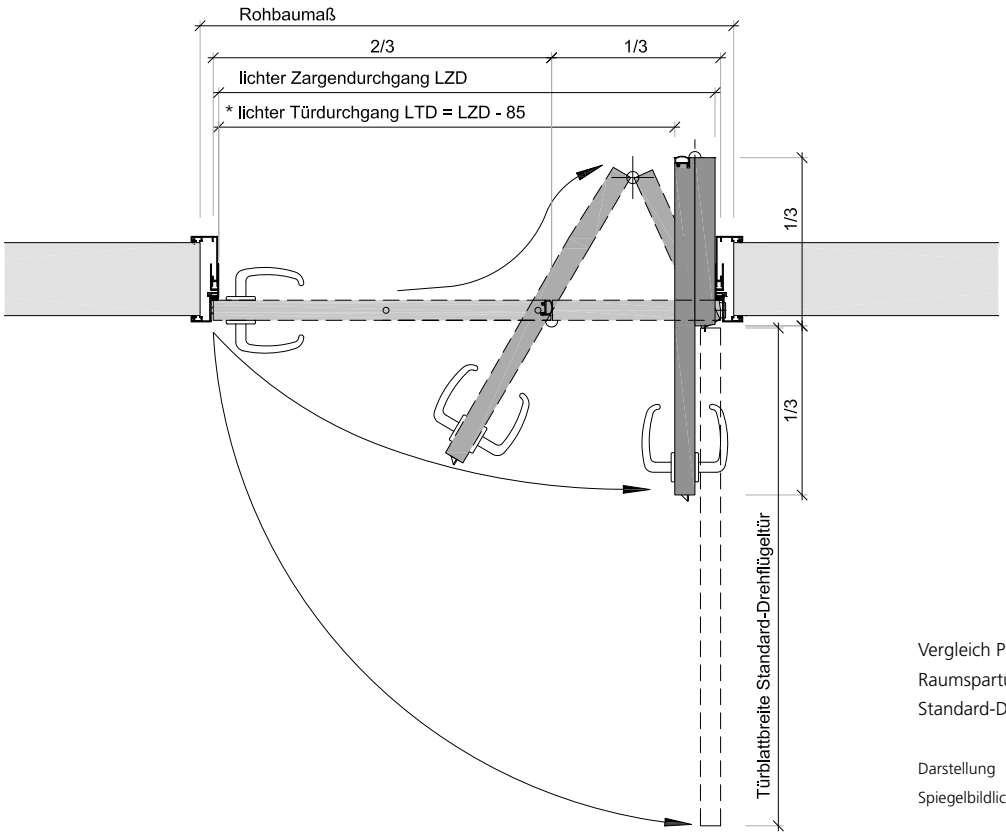
TÜREN
ZARGEN
PROFILE
küffner

RAUMSPARTÜREN

barrierefrei, ergonomisch und wirtschaftlich



Vergleich Platzbedarf
Raumspartür versus
Standard-Drehflügeltür

Darstellung DIN R
Spiegelbildlich DIN L

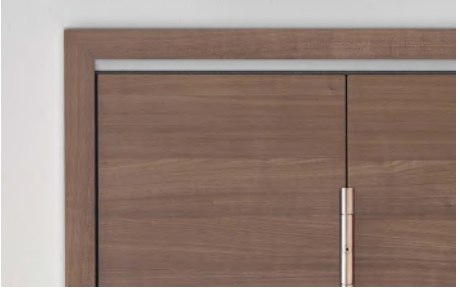
Universelles Design für Chancengleichheit

Die barrierefreie Raumspartür Typ RST von Küffner ist von allen Menschen – ob groß oder klein, ob alt oder jung, ob mit oder ohne Einschränkungen – selbstständig zu benutzen. Die mehrfach ausgezeichnete Lösung zeigt sich in einem universellen Design, das höchsten funktionalen und ästhetischen Ansprüchen gerecht wird und Ausgrenzungen vermeidet. Zur Sicherheit für Verbraucher und Anwender wurde die Küffner Raumspartür bereits im Jahr 2004 mit dem Qualitätszeichen „DIN-geprüft BARRIEREFREI" ausgezeichnet. DIN CERTCO bescheinigt seitdem regelmäßig die Konformität der Konstruktion zu den gültigen Normen des barrierefreien Bauens und Wohnens, setzt Zeichen für die Chancengleichheit von Benutzern und vermittelt Planungssicherheit.

Die Küffner-Raumspartür ist mit jeder von Architekten und Planern vorgesehenen Türzarge kombinierbar, sie öffnet einseitig und dreht dabei lediglich 1/3 der gesamten Türblattbreite in einen Raum auf. Ein wesentlicher Vorteil ist der ergonomisch günstige Öffnungsverlauf der Tür. Für Rollstuhl- und Rollatornutzer bleibt der Türdrücker stets in erreichbarer Nähe. Der Bewegungsablauf zum Öffnen und Schließen der Tür ist identisch mit dem einer herkömmlichen Drehflügeltür. Dies erleichtert auch Menschen mit geistiger Einschränkung das Bedienen der Küffner-Raumspartür, im Vergleich zur ungewohnten Anwendung einer Schiebetür.

Das patentierte Bandsystem ermöglicht zudem eine Notöffnung der nach außen öffnenden Tür, von der Außenseite. Die hohe Beanspruchbarkeit der RST wurde in offiziellen Dauerfunktionsprüfungen mit 500.000 Öffnungszyklen sowie in tausenden Objekten positiv nachgewiesen.

* Ein lichter Türdurchgang von LTD 900 mm erfordert bei Einsatz einer Standard-Stahl-, Aluminium- oder Holzzarge eine Wandöffnung WÖ von 1060 mm (Abzugsmaß 160 mm). Der Türdrücker findet dabei keine Berücksichtigung, da er nach Verständnis der DIN18040 (Stand Teil 1 - 10/2010, Teil 2 - 9/2011) unter- oder umfahren werden kann. Siehe hierzu auch Hinweis auf Seite 21.



Musterbad Glasmosaik - Studie

Küffner

Küffner

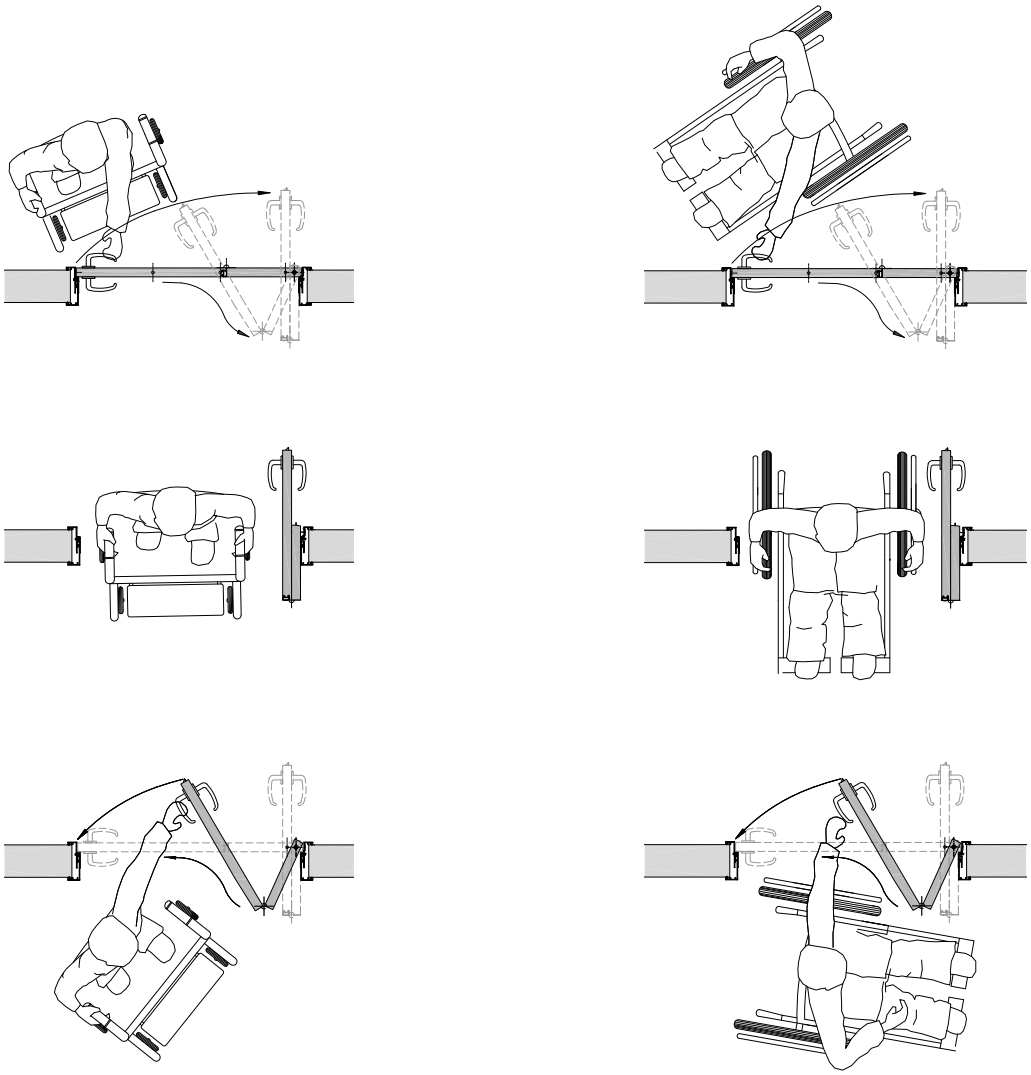
Umfassungszarge EUROKS48, Aluminium Natur eloxiert E6 EV1, Raumspartür RST, Band mit Notöffnungsfunktion

Küffner

kueffner.de/R0154

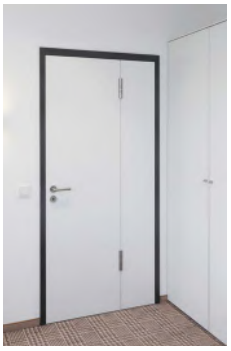
Erreichbarkeit der Türklinke

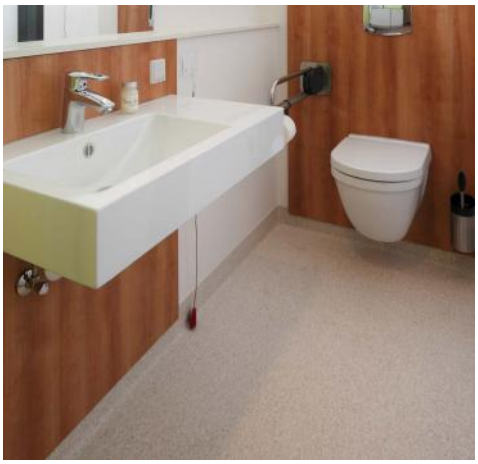
Die Küffner Raumspartür findet in Bereichen des barrierefreien Bauens und Wohnens sowie zur Inklusion von Menschen mit Einschränkungen ihre ideale Bestimmung. Die barrierefreie Tür kann ohne unfallträchtiges Manövrieren mit Rollstuhl und Rollator selbständig benutzt werden.
Das Türblatt öffnet lediglich auf 90°. Die Türklinke bleibt dadurch stets erreichbar und kann auch bei geöffneter Tür von beiden Seiten des Durchgangs einfach bedient werden. Dies bewahrt die Selbständigkeit von Menschen mit Gehhilfe, Rollator oder Rollstuhl und erhält die Würde bei der unabhängigen Nutzung von Toilette und Bad.



Die meisten Unfälle in Zusammenhang mit einem Rollator entstehen durch das Rückwärts-Rangieren.
Beim Öffnen der Raumspartür bleibt, durch den reduzierten Schwenkbereich des Türflügels, der Drücker immer in erreichbarer Nähe. Ein Rangieren entfällt - Unfälle werden vermieden.

Durch die 1/3 - 2/3 Teilung des Türblatts und den sich daraus ergebenden Öffnungsverlauf bleibt der Drücker auch bei Rollstuhlnutzung in stets erreichbarer Nähe. Die Rangierwege werden minimiert.





Klinik Königsfeld

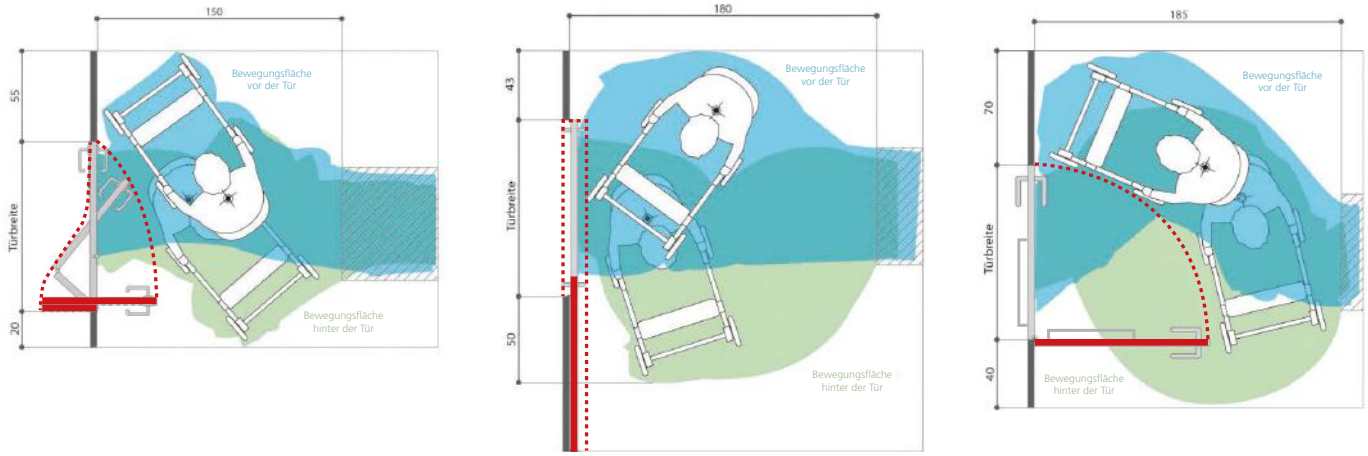
58256 Ennepetal

IBS – Innovative Bad Systeme, 59227 Ahlen

Aluminium Umfassungszarge EUROKS48
mit Raumspartür RST

René Lamb, 78315 Radolfzell

kueffner.de/L0382



Vergleich von 3 Türarten bei Nutzung mit Rollator
Platzbedarf eines Rollatornutzers für Anfahrt und Abfahrt bei Einsatz einer Raumspartür, Schiebetür und Drehflügeltür (Quelle: IHD - USEability LAB)

Beim Passieren eines Durchgangs muss zunächst neben dem Schwenkbereich der Tür eine kurzfristige Stellfläche für den Rollator oder Rollstuhl gefunden werden. Gleichzeitig muss eine Hand den Türgriff erreichen können, ohne das Gleichgewicht zu verlieren.
Ein Rangieren auf der Stelle, eine Rückwärtsbewegung oder auch seitliches Verschieben der Gehilfe war keinem der Nutzer möglich. Aus diesem Grund erforderte das Wenden und Kurvenfahren weitaus mehr Platz als bisher angenommen. Der Wenderadius wird bestimmt von den Abmessungen des Rollators oder Rollstuhls sowie vom Drehpunkt über der Achse des Hinterrades.

Die gute Erreichbarkeit der Türklinke von beiden Seiten der Raumspartür kommt dabei der Sicherheit des Nutzers entgegen. Die Türklinke einer Drehflügeltür liegt hingegen von der Bandgegenseite her außerhalb des Greifraums. Selbst bei aufgesetzter Querstange (Handtuchhalter) ist ein Zuziehen nur mit hoher Anforderung an die motorischen Fähigkeiten und entsprechender Sturzgefahr beim Rückwärtsrangieren möglich.
Selbst bei Bedienung einer Schiebetür kann durch den ergonomisch ungünstigen Krafteintrag eine Beeinträchtigung des Gleichgewichtes erfolgen und der sichere Stand des Nutzers gefährdet werden.

Quelle / Grafik / Text: IHD

Öffnungsverlauf RST - Studie

Küffner

Küffner

Durch den geteilten Türflügel und den dadurch modifizierten Bewegungsablauf bleibt die Klinke immer in erreichbarer Nähe.

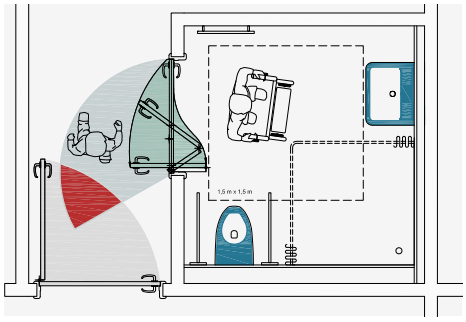
Küffner

kueffner.de/R0153

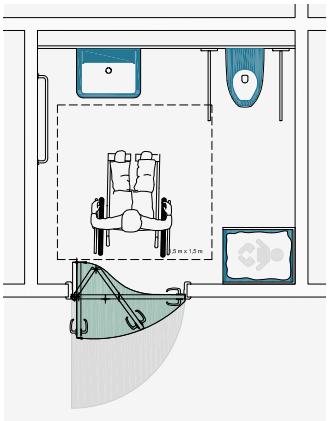
Durch die Funktion und den besonderen Öffnungsverlauf der Küffner RST können bei rechtzeitiger Planung erhebliche Baukosten eingespart werden. Ohne optische Einschränkung lassen sich Räume kleiner gestalten und, unter Berücksichtigung der Fluchtwegbestimmungen, Durchgänge schmaler planen. Auch spätere altersbedingte bauliche Veränderungen können entfallen, da die Küffner-Raumspartür nachträglich in jede vorhandene Zarge eingebaut werden kann. Der Einbau einer Raumspartür ist daher nicht nur platzsparend und behindertengerecht, sondern auch wirtschaftlich. Die Türblätter sind in allen Abmessungen und Ausführungen für Trocken-, Feucht- und Nassräume lieferbar. Der Aspekt der Gestaltungsfreiheit ermöglicht die Kombination der Türkonstruktion mit raumhohen Türzargen, Elementen mit Oberblende oder Kämpfer und Oberlicht.

Raumersparnis > 30%

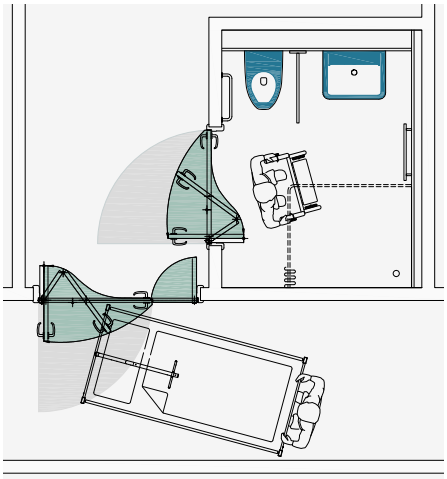
Vergleich Öffnungsverlauf - Standard-Drehflügeltür mit Küffner Raumspartür barrierefrei. Die Platzersparnis einer Küffner Raumspartür beträgt gegenüber einer normalen Drehflügeltür mehr als 50%. Die Raumersparnis kann bei intelligenter Planung mehr als 30% betragen (Flurbreite im Kranken- oder Pflegezimmer).



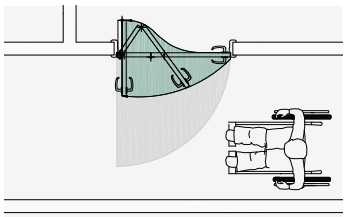
Anwendungsbeispiel Patienten- / Bewohnerbad



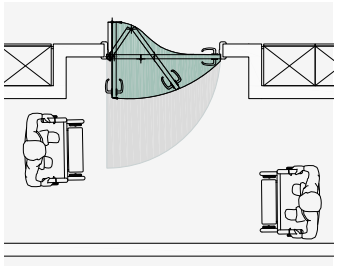
Öffentliche Toilette mit Wickeltisch



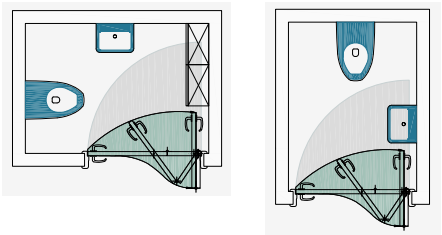
Raumspartür mit zusätzlichem Stand- / Bedarfsflügel



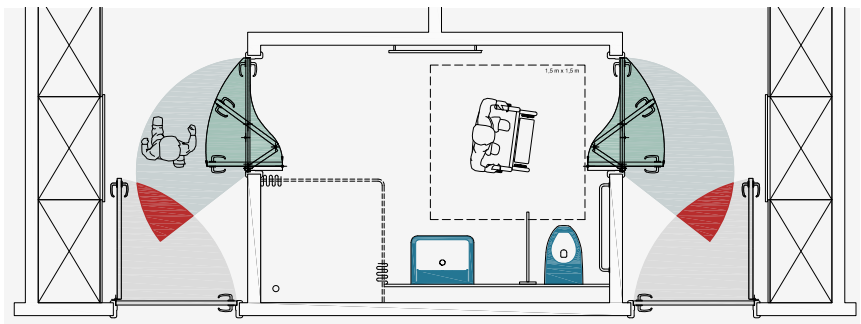
Öffnungsrichtung der Tür in den Fluchtweg



Raumspartür in Flurnische anstelle Standardtür

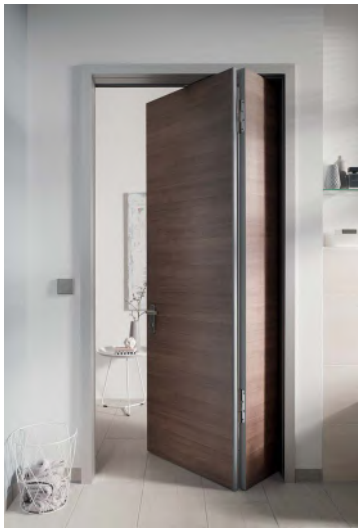


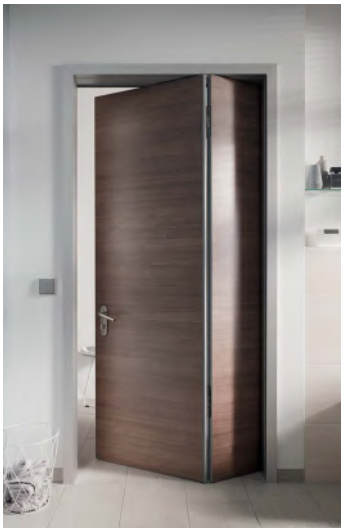
Toiletten mit Türöffnung nach innen
(Sonderfall, ohne Notöffnung)

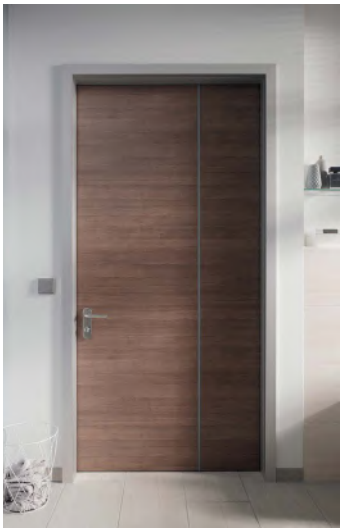


Anwendungsbeispiel - gemeinsames Patientenbad für 2 Zimmer

Flächenoptimiertes Konzept eines großzügigen Sanitärraums für zwei Patientenzimmer. Barrierefreier Zugang über zwei Raumspartüren, mit gegenseitiger Verriegelung über Riegelschaltkontakt mit Steuerung für getrennten Zutritt ins Bad.







Musterbad 3 x 3 m - Studie

Küffner

Küffner

Aluminium-Umfassungszarge EUROKS48, Raumspartür RST

Küffner

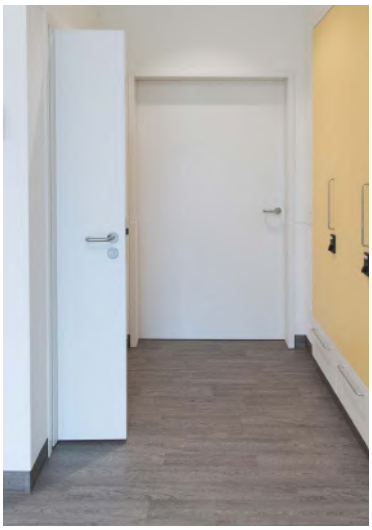
kueffner.de/R0381

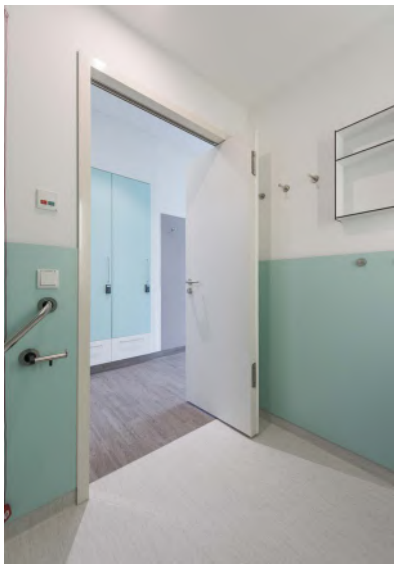
Raumspartüren in Klinik und Krankenhaus

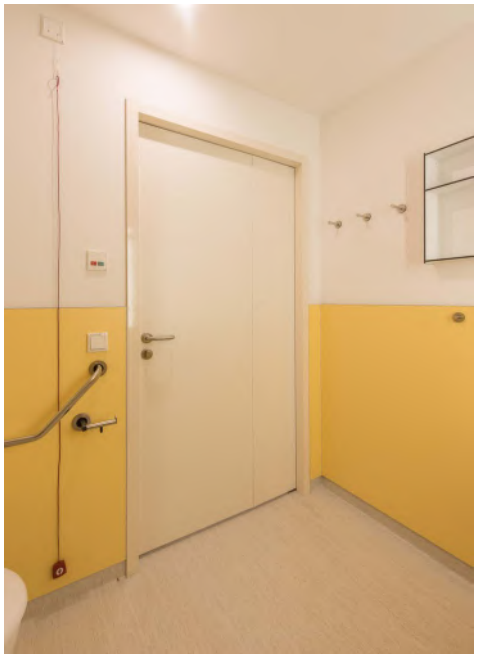
Anwendungsbeispiel - Lungenklinik Hemer mit barrierefreien Bädern

Im Rahmen der Patientenzimmergestaltung wurden Raumspartüren im direkten Eingangsbereich als Zugang zu den Nasszellen eingesetzt. Die Lösung ermöglicht eine effiziente Nutzung der vorhandenen Verkehrsflächen, da sich der Türflügel beim Öffnen nur minimal in den Flur bewegt und wenig in den Durchgang einsteht. Dadurch bleiben Wege frei und die Nutzung durch Patienten und Pflegepersonal wird erleichtert.

Die barrierefreie Tür kann ohne unfallträchtiges Manövrieren mit Rollstuhl und Rollator selbständig benutzt werden. Das Türblatt öffnet lediglich auf 90°. Die Türklinke bleibt dadurch stets erreichbar und kann auch bei geöffneter Tür von beiden Seiten des Durchgangs einfach bedient werden.







DGD Lungenklinik

58675 Hemer

Erling und Partner, 44807 Bochum

IBS - Innovative Bad Systeme, 59227 Ahlen

Aluminium-Umfassungszarge EUROKS48,
Raumspartür RST

Ralf Kuhn, Küffner

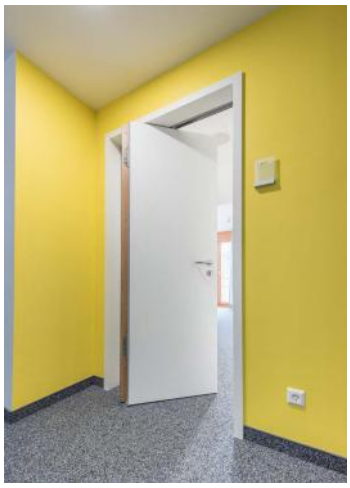
kueffner.de/R0157

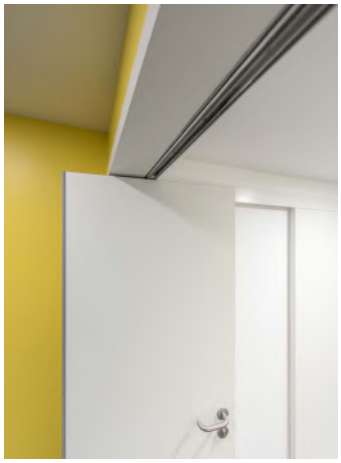
Raumspartüren in Reha-Klinik

Anwendungsbeispiel - Drei-Burgen-Klinik mit barrierefreien Zimmereingangstüren

Als Eingangstür zum Bewohnerzimmer bietet die Raumspartür mit innovativer 1/3–2/3-Teilung entscheidende Vorteile für Pflege- und Gesundheitseinrichtungen. Dank ihres speziellen Faltmechanismus schwenkt beim Öffnen lediglich ein Drittel des Türblattes in den Raum. Dadurch bleiben wichtige Verkehrs- und Bewegungsflächen erhalten und Rollstühle, Rollatoren oder Pflegewagen können den Flurbereich ungehindert nutzen.

In Verbindung mit der Aluminium-Umfassungszarge EUROKS56, hochwertigen Beschlägen und integrierter Notöffnungsfunktion vereint die Raumspartür Sicherheit, Langlebigkeit und anspruchsvolle Architektur. Passend hierzu wurden die Badzugänge mit Schiebetüren ausgestattet.





Drei-Burgen-Klinik

55583 Bad Kreuznach

Deutsche Rentenversicherung

SchwarzwaldElemente, 77933 Lahr

Raumspartür RST als Bewohnerzimmer-Eingangstür, Aluminium-Umfassungszarge EUROKS56, Schiebetürzarge EUROKSV

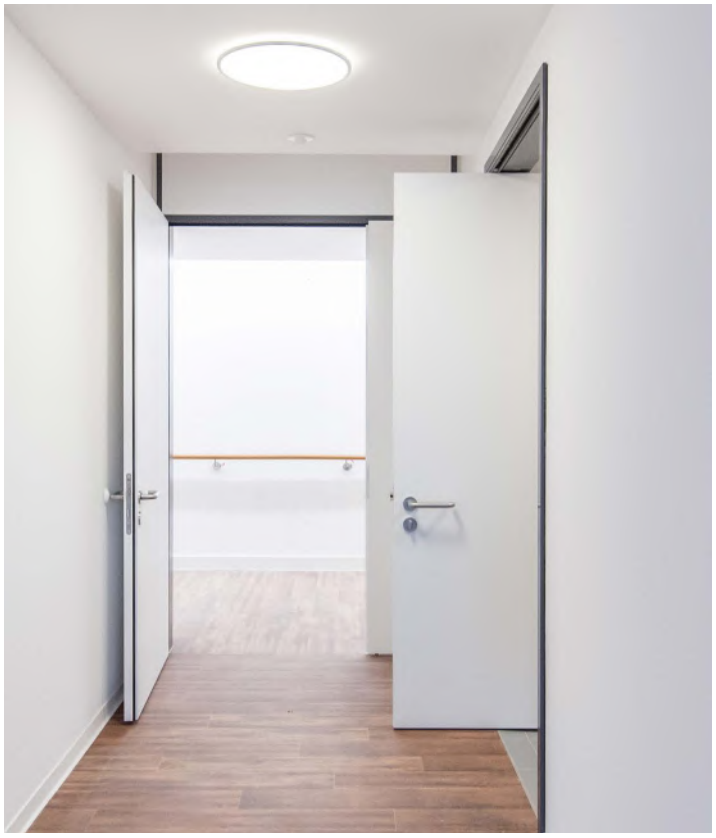
Ralf Kuhn, Küffner

kueffner.de/R0155

Raumspartüren im Pflege- und Seniorenheim

Anwendungsbeispiel - Pflegezentrum Lore Malsch mit barrierefreien Sanitärräumen

Die innovative Raumspartür mit asymmetrischer 1/3–2/3-Teilung schafft wertvolle Bewegungsflächen. Durch den intelligenten Faltmechanismus ragt beim Öffnen lediglich ein Drittel des Türblattes in den Durchgang, wodurch Rollstühle, Rollatoren und Pflegebetten sicher passieren können. Besonders in Pflegeeinrichtungen, Seniorenheimen sowie barrierefreien Wohnkonzepten eröffnet die Raumspartür neue Planungsfreiheiten. In Verbindung mit korrosionsbeständigen Aluminiumzargen, hochwertigen Schlössern mit kunststoffbeschichteter Falle sowie der integrierten Notöffnungsfunktion gewährleisten die Raumspartüren Langlebigkeit, Sicherheit und Komfort. Die Raumspartür vereint anspruchsvolle Architektur mit funktionaler Barrierefreiheit und bietet eine elegante Lösung für die optimale Raumnutzung.



Pflegezentrum Lore Malsch

85521 Riemerling

Kammerl & Kollegen Architekten,
83539 Pfaffing

Christian Kapalla

Durch den Faltmechanismus der 1/3 - 2/3 geteilten Raumspartür, ragt lediglich 1/3 des Türblattes in den Flur.

Ralf Kuhn, Küffner

kueffner.de/R0156

Beschreibung

Küffner Raumspartür barrierefrei Typ RST, geprüft, zertifiziert und überwacht von „DIN CERTCO barrierefrei“ für barrierefreie Planungen, Bauten und Produkte gemäß DIN 18040, Türkonstruktion dauerfunktionsgeprüft über 500.000 Öffnungszyklen, Türblattdicke ca. 40 mm, Türblattaufteilung 1/3 und 2/3 mit jeweils 4-seitig umlaufenden verdeckten Verstärkungsrahmen je Türflügel, einseitig aufgehend, mit verdeckt eingebautem RST-Beschlagsatz, im Zargenfalz integrierten RST-Drehlager, RST-Bodenlager sowie zwei Edelstahl Spezial-Dreirollenbänder, Höhe 160 mm, mit spezieller Notöffnung von der Bandseite (Außenseite), sowie einseitiger Fingerschutzdichtung zwischen den Türflügeln, sowie Behördeneinsteckschloss Klasse 3 in Flüsterqualität mit Edelstahlstulp (65/20/235), 8 mm Nuss, Abstand 72/78 mm, Türöffnungsradius bei 90° beträgt 1/3 der Türbreite ab Zargenspiegel, Türblatt mit einer Hand leichtlaufend zu bedienen, ausgezeichnet mit dem Universal-Design-Award expert favorite und consumer favorite 2015.

Komponenten

Einsatzbereich
- Türblatt für den Einbau in trockenen Räumen
- Feuchtraumtürblatt
- Nassraumtürblatt

Deckschicht
- HPL Schichtstoffplatte (Resopal-Türenkollektion oder auf Anfrage)
- Holz furniert und klarlackiert - Buche, Eiche, Ahorn, andere Holzarten auf Anfrage (nicht für den Einsatz in Feucht- / Nassräumen)
- RAL lackiert (nicht als Feucht- oder Nassraumtür)

Schloss
Behördeneinsteckschloss, Klasse 3 in Flüsterqualität, Dormaß 65 mm, vorgerichtet für Profilzylinder oder WC-Riegel, Edelstahlschließblech mit Fallenführung bündig in Zargenfalz integriert

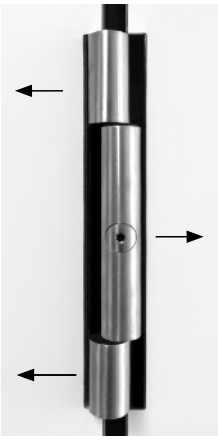
Türkante
- ABS, 2mm Umleimer, ähnlich Türblattoberfläche HPL
- verdeckter Massivholz-Anleimer - Buche, Eiche, Ahorn, andere Holzarten auf Anfrage (nicht für den Einsatz in Feucht- / Nassräumen)

Dichtungen
Fingerschutzdichtung aus TPE (thermoplastischer Elastomer) in den Farben schwarz, grau oder weiß an der Mittelfuge, bei Bedarf auch an der Hauptschließkante für erhöhten Fingerschutz z.B. für Kindergärten in Kombination mit Küffner-Fingerschutzzargen z.B. EUROFIS.

Zarge
Aluminiumzarge, Stahlzarge, Holzzarge oder auch vorhandene Stahlzarge (Bodenlager und Führungsschiene werden für bauseitige Montage bereitgestellt)

Weitere Informationen, sowie Ausführungsvarianten, Ausschreibungstexte, CAD-Daten, Anfrage- und Bestellformulare finden Sie auf unserer Homepage.
Technische Änderungen vorbehalten.

Notöffnungsfunktion der Raumspartür



Die Küffner-Raumspartür wird ausgestattet mit speziellen Edelstahl-Dreirollenbändern, die einen Durchmesser von 18 mm und eine Höhe von 160 mm haben. Die mittige Bandrolle verfügt über eine spezielle Bolzenmechanik, die mit Hilfe eines TORX-Schlüssels betätigt werden kann.

Durch die Drehung des Schlüssels TX 15 in der vorgesehenen Öffnung, kann das Band geöffnet und dadurch das 1/3- vom 2/3-Türblatt getrennt und herausgehoben werden.

Diese Notöffnungsfunktion ist standardmäßig bei allen, nach außen öffnenden, Küffner-Raumspartüren, vorgesehen. Sie gewährleistet die Hilfe und den Zugriff durch Dritte, für den Fall, dass beispielsweise eine gestürzte Person hinter der Tür die Standardöffnung verhindert.

Resort Stettiner Haff

17375 Altwarp

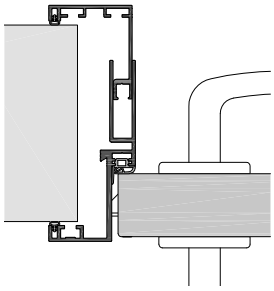
gabana - Agentur für Barrierefreiheit

Aluminium-Umfassungszarge EUROKS (mit Wanddickenausgleich), pulverbeschichtet RAL 9016, Raumspartür mit Fingerschutzdichtung in weiß

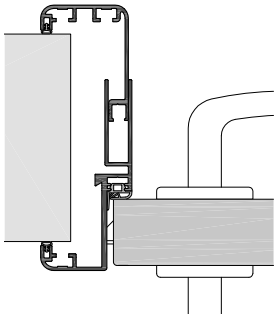
kueffner.de/L0382

Zargenvarianten für Raumspartüren

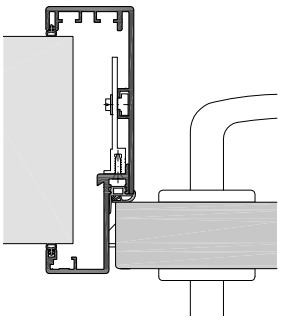
Wandanschlüsse mit Aluminium-, Stahl,- und Holzzargen



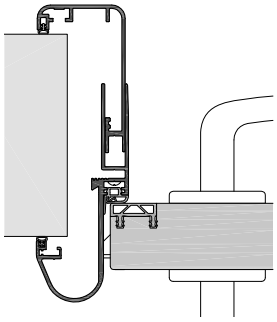
Aluminiumzarge EUROKS48,
mit 0,5 mm Kantenradius



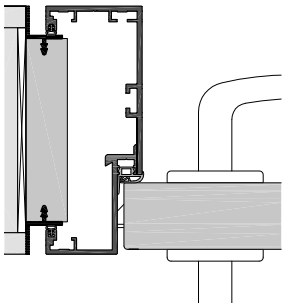
Aluminiumzarge EURORS48,
mit 8 mm Kantenradius



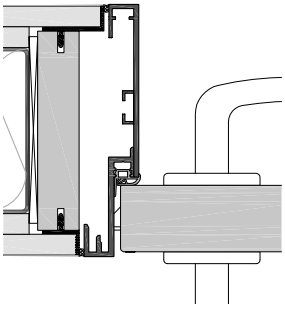
Aluminiumzarge USTB48,
mit 2 mm Kantenradius



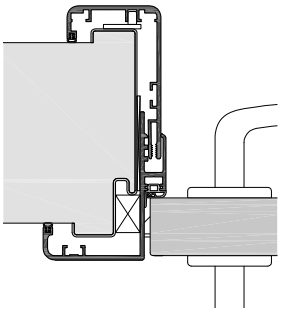
Aluminium-Fingerschutzzarge
EUROFIS für Kindergärten mit
zusätzlicher Knautschzone an der
Hauptschließkante



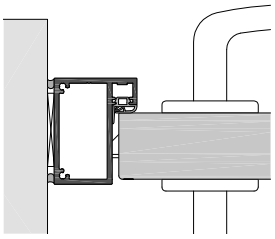
Aluminiumzarge USBV48-G,
mit 10 mm Schattennut



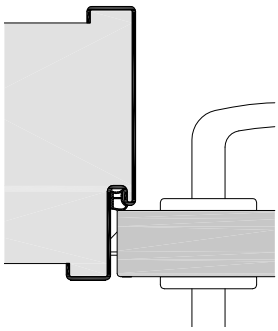
Aluminiumzarge LZS48,
wandbündig, Spiegelbreite 18 mm



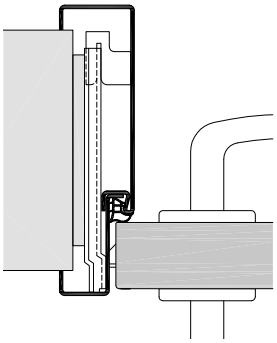
Aluminium-Renovierungszarge
USTNR48, über vorhandene Stahlzarge



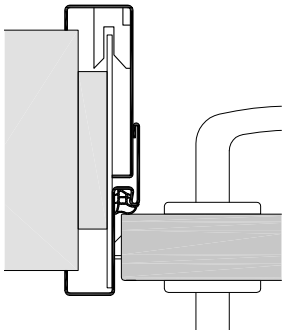
Aluminium-Blockzarge BS48,
Kantenradius 0,5 mm



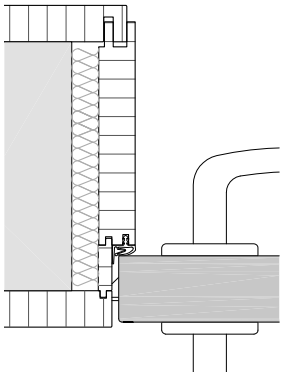
Stahlzarge für Massivwand



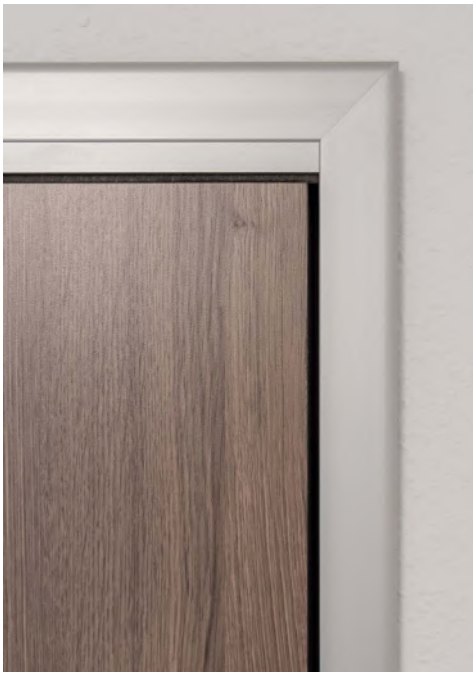
Stahlzarge 2-tlg. ohne
Verstellbereich



Stahlzarge 2-tlg. mit
Wanddickenausgleich



Holzzarge



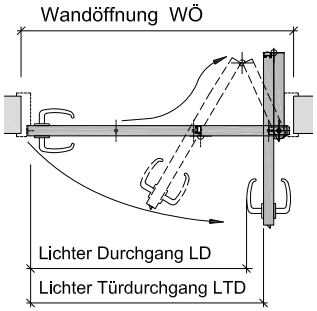
Abmessungen und Elementausführung

nach DIN 18040

Küffner Raumspartüren sind, ungeachtet der Normen, in sämtlichen Abmessungen (Breite x Höhe), für alle Wandöffnungen, Zargenarten und sogar vorhandene Zargen, für alle Zwischenmaße mit Wandöffnungsbreite WÖ 760 bis 1370 mm mit einer Türblattdicke von ca. 40 mm lieferbar.
Mit Türblattdicke 50 mm ist die barrierefreie Tür auch mit Schallschutzausführung Rw 36 dB (Rw,P) erhältlich.

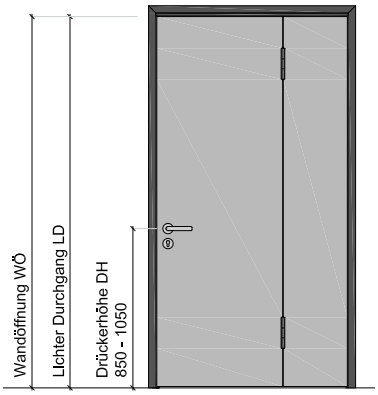
Wandöffnung WÖ

Für einen lichten Türdurchgang LTD 900 mm mit Umfassungszargen aus Aluminium, Stahl oder Holz ist eine Wandöffnung von 1060 mm vorzusehen. Das Abzugsmaß beträgt 160 mm zwischen WÖ und LTD. Die derzeit gültige Norm DIN 18040 (Stand Teil 1-10/2010, Teil 2-9/2011) fordert einen lichten Türdurchgang (LTD) von min. 900 x 2050 mm, sowie eine Drückerhöhe von 850 - 1050 mm.

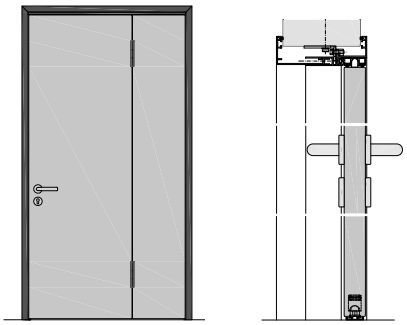


Lichter Türdurchgang LTD

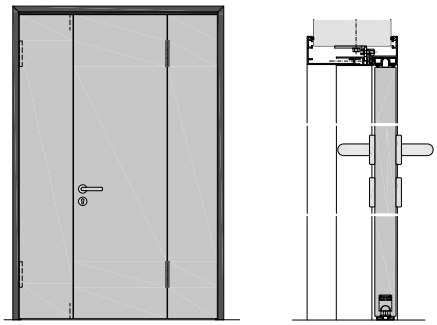
Nach dem Verständnis der o.g. DIN 18040, als auch der meisten Nutzer mit Rollstuhl oder Rollator, findet der Aufbau des Türdrückers (ca. 75 mm) keine Berücksichtigung, weil er unter- oder umfahren werden kann.
Andere Regelwerke wie z.B. die VDI 6008 Blatt 5, als auch neuere Norm-Entwürfe sehen den Türdrücker als Hindernis und fordern dessen Beachtung. Es empfiehlt sich stets mit Betreiber und Nutzer abzustimmen, welche Anforderungen zu Grunde gelegt werden.
Für einen lichten Durchgang LD 900 mm, zwischen dem Türdrücker und der Zargenlaibung würde sich ein LTD von 975 mm bei einem Norm-WÖ von 1135 mm ergeben.



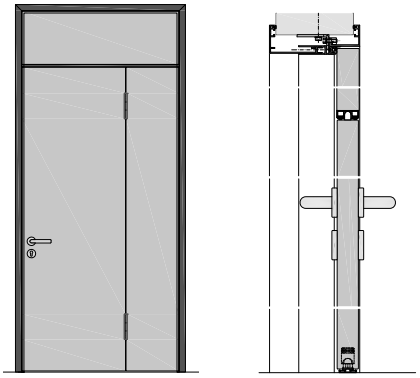
Elementausführungen



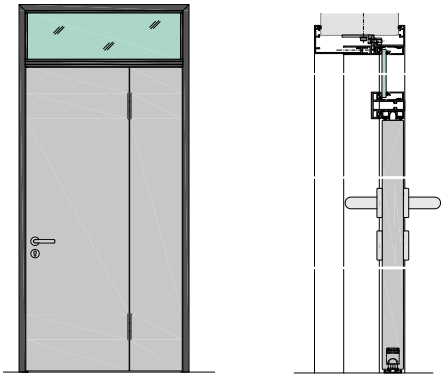
Raumspartür 1-flg., Standard



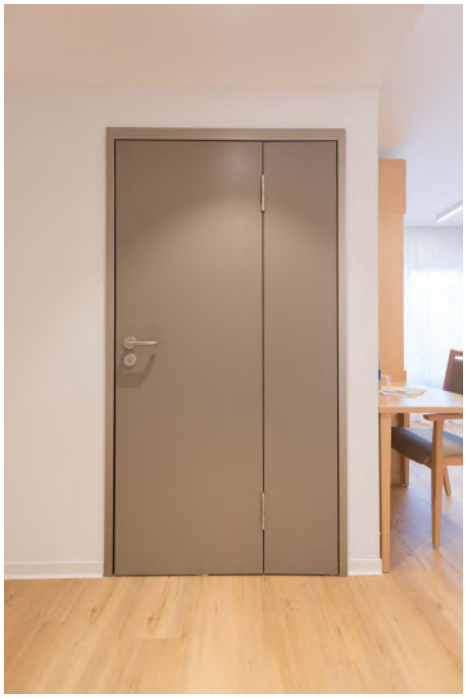
Raumspartür mit fixiertem Standflügel / Bedarfsflügel

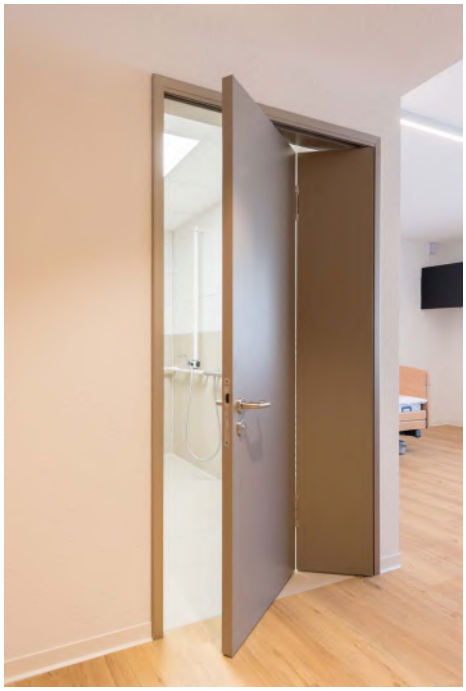


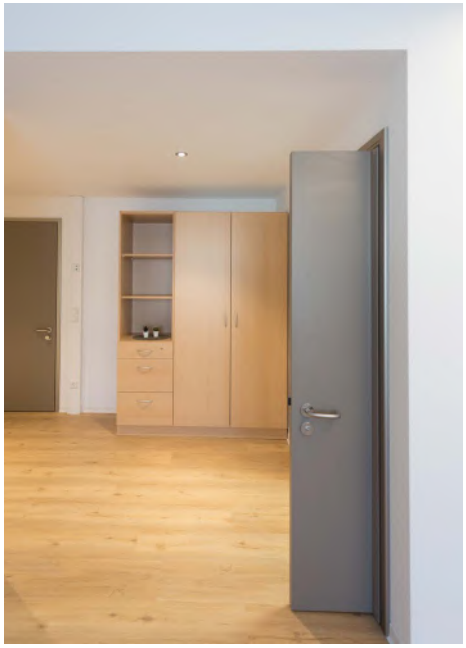
Raumspartür mit Oberblende



Raumspartür mit Kämpfer und Oberlicht







Pflegeeinrichtung Karlshof

73033 Göppingen

die haus gmbh, 73037 Göppingen

Wilhelmshilfe e.V., 73033 Göppingen

Aluminium Umfassungszargen EURORS48,
Oberfläche eloxiert E6 3145 Neusilber

Ralf Kuhn, Küffner

kueffner.de/R0246

Oberflächen Türzargen

Eloxal und Pulverbeschichtung

Aluminiumprofile aus dem Küffner-Programm werden mit endbehandelter Oberfläche ausgeliefert. Es stehen hochbeanspruchbare, samtmatte Eloxal-Oberflächen, mit einzigartigem Tiefenglanz, in Natursilber, Neusilber, Hellgold, Messing, Grautöne und Bronzevarianten bis hin zu Schwarz zur Auswahl.
Standardmäßig werden Aluminiumprofile in der Vorbehandlung „gebeizt", was der Bezeichnung E6 entspricht. Die mechanischen Vorbehandlungen E1 „geschliffen", E2 „gebürstet" oder E4 „geschliffen und gebürstet" verändern den Glanzgrad der eloxierten Profile. Mit ALANOX® steht ein spezieller Edelstahl-Look zur Verfügung. Alternativ bieten wir umweltfreundliche und pulvereinbrennlackierte Beschichtungen nach RAL, DB, oder NCS Farbskala an. Auch hier stehen verschiedene Glanzgrade und Oberflächenstrukturen zur Auswahl. Neben dem Standard-Glanzgrad „matt" sind wahlweise auch Oberflächen „seidenglänzend" oder „feinstruktur matt" erhältlich.

ELOXIERT

E6-EV1 / E6-C0 Natur eloxiert	**E6-EV2** Hellgold	**E6-EV3** Messing	**E6-G1A** Neusilber	**E6-C31** Leichtbronze	**E6-C32** Hellbronze	**E6-C33** Mittelbronze
E6-C71 Hellgrau	**E6-C72** Mittelgrau	**E6-C73** Dunkelgrau	**ALANOX®** Edelstahl-Look	**E6-C34** Dunkelbronze	**E6-C35** Schwarz	

PULVERBESCHICHTET

RAL 9016 fst matt Verkehrsweiß	**RAL 9006 fst matt** Weißaluminium	**RAL 9007 fst matt** Graualuminium	**DB 703 fst matt** Eisenglimmer	**RAL 7016 fst matt** Anthrazitgrau	**Rost 1 fst matt** Rostiges Eisen	**RAL 9005 fst matt** Tiefschwarz

RAL-Classic-Farbkarte

NCS-Natural Colour System

DB - Farbtonkarte

Oberflächen Türblätter

HPL - beschichtet, furniert oder lackiert

Die Kombination von Aluminiumzargen ist mit allen Türarten und -varianten möglich. Aufgrund der verfügbaren Falzgeometrien können neben reinen Ganzglastüren auch Aluminium-Rahmentüren sowie Glasverbundtüren das Türelement vervollständigen. Selbstverständlich werden Aluminiumzargen aber auch in den verschiedensten Bauvorhaben, je nach Anforderung, mit Volltüren aus Holz oder Kunststoff verbunden. Für derartige Türen stehen unterschiedliche Oberflächen zur Auswahl.
Für öffentliche Bauvorhaben, Kindertagesstätten, Schulen oder Bauten des Gesundheitswesens bieten sich HPL-beschichtete Türen mit ABS-Kanten an, die nicht nur beanspruchbar, sondern auch reinigungsfreundlich und damit hygienisch sind. Für hochwertige Wohngebäude, als auch Verwaltungsgebäude werden nach wie vor furnierte Türen mit echtem Holzcharakter oder auch lackierte Türblätter bevorzugt.

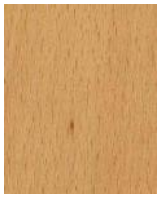
HPL - BESCHICHTET

Resopal Türenkollektion (weitere auf Anfrage), Türkanten ABS Umleimer 2mm - Oberfläche ähnlich zu HPL o. verdeckter Massivholzanleimer klar lackiert

LACKIERT

RAL-Classic-Farbkarte

FURNIERT



Buche

Eiche

Ahorn

weitere auf Anfrage

auch für Türkanten als verdeckter Massivholzanleimer

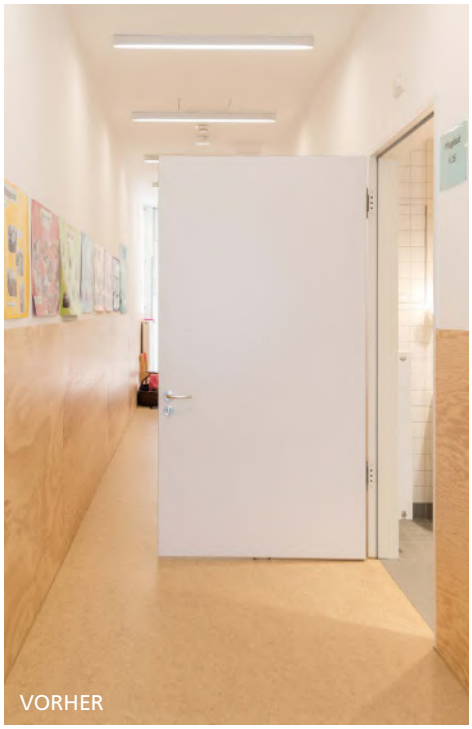
Raumspartüren im öffentlichen Bereich

Bundesteilhabegesetz (BTHG) - Barrierefreiheit intelligent gestalten

Barrierefreiheit ist kein optionales Qualitätsmerkmal, sondern ein zentrales Element moderner Infrastrukturplanung. Mit dem Bundesteilhabegesetz (BTHG) ist klar festgelegt, dass Menschen mit Behinderungen ein Recht auf gleichberechtigte Teilhabe haben.

Für Kommunen ergibt sich daraus eine klare Verantwortung:
Öffentliche Gebäude und insbesondere Sanitäreinrichtungen müssen so gestaltet sein, dass sie von allen Menschen selbstständig und sicher genutzt werden können.
Im kommunalen Bestand zeigt sich häufig ein Spannungsfeld zwischen normativen Anforderungen und baulichen Gegebenheiten. Historische Grundrisse, begrenzte Flächen und konstruktive Zwänge erschweren die Umsetzung barrierefreier Standards.

Gerade bei Sanierungen stellt sich daher die Frage, wie bestehende Strukturen wirtschaftlich und normgerecht angepasst werden können. Oft sind es nicht große Umbauten, sondern intelligente Detailausbildungen, die Barrierefreiheit ermöglichen.
Ein häufig unterschätztes Element ist dabei die Tür. Sie definiert Bewegungsräume und beeinflusst maßgeblich die Zugänglichkeit. Konventionelle Drehflügeltüren stoßen in engen Fluren oder kleinen Sanitärräumen schnell an ihre Grenzen: Sie benötigen große Schwenkbereiche und kollidieren mit notwendigen Bewegungsflächen. Für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen erschwert dies die Nutzung erheblich und führt in Bestandsgebäuden oft zu planerischen Konflikten.



Umbau der Zugangstür zum Sanitärraum im Kinderhort - unter Beibehaltung der bestehenden Zarge.
Mit dem Austausch einer Drehflügeltür durch eine Raumspartür wird der Zugang barrierefrei und die Durchgangsbreite im Flur um mehr als 60 cm erhöht.
Objekt: Torwiesenschule, Stetten

Die Küffner-Raumspartür ist eine Lösung, die speziell auf beengte Raumverhältnisse reagiert. Durch ihre Konstruktion – ein in zwei Segmente geteiltes Türblatt – faltet sie sich beim Öffnen platzsparend zusammen. Der benötigte Schwenkbereich wird deutlich reduziert, während Bewegungsflächen frei bleiben.

Besonders im Bestand bietet der Einsatz einer Raumspartür Vorteile: Wandöffnungen und Zargen können häufig erhalten bleiben, wodurch Eingriffe in die Bausubstanz und Kosten reduziert werden. Gleichzeitig wird die Nutzbarkeit der Räume aufgewertet. Ein Beispiel ist die Sanierung eines Sanitärbereichs in einem inklusiven Kinderhort, bei der durch den Austausch einer herkömmlichen Tür die Bewegungsfläche vergrößert und die selbstständige Nutzung erleichtert wurde. Die spezielle 1/3- zu 2/3-Aufteilung ermöglicht ein Öffnen mit geringer Ausladung in den Verkehrsraum. Der Falt-Dreh-Mechanismus sorgt für eine kontrollierte, platzsparende Bewegung und ergonomisch erreichbare Bedienelemente. Das erhöht Komfort und Sicherheit, da Ausweichbewegungen vermieden werden.
Für kommunale Entscheidungsträger wird damit deutlich: Barrierefreiheit ist nicht nur eine Frage von Budget oder Fläche, sondern vor allem von Planung und Systemwahl. Innovative Lösungen wie die Küffner-Raumspartür ermöglichen es, auch unter schwierigen Bedingungen gesetzliche Anforderungen wirtschaftlich zu erfüllen.

Barrierefreie Toilette im öffentlichen Gebäude – komfortable Nutzbarkeit für Menschen mit Rollstuhl und Rollator, durch geringen Schwenkradius und Erreichbarkeit der Türklinke.
Objekt: Oberlausitz-Kliniken - Krankenhaus Bautzen

Türen sind weit mehr als funktionale Bauelemente. Sie sind entscheidend für Zugänglichkeit, Sicherheit und Selbstbestimmung. Mit dem Bundesteilhabegesetz (BTHG) soll Menschen mit Behinderungen das Recht auf gleichberechtigte Teilhabe ermöglicht werden.
Objekt: Nürnberg Messe

Barrierefreiheit sollte zudem nicht isoliert betrachtet werden. Sie kommt vielen zugute: älteren Menschen, Familien, Personen mit temporären Einschränkungen oder Einsatzkräften. Vorausschauende Planung vermeidet spätere Anpassungen und steigert nachhaltig die Qualität öffentlicher Räume.
Für Bauämter und Gemeinderäte bedeutet das, Barrierefreiheit konsequent als integralen Bestandteil jeder Maßnahme zu verstehen. Das BTHG ist dabei nicht nur Verpflichtung, sondern auch Chance, die gebaute Umwelt inklusiv und zukunftsfähig zu gestalten. Gerade im Detail entscheidet sich, ob Inklusion im Alltag funktioniert.
Fazit: Wer heute baut oder saniert, gestaltet die Lebensqualität von morgen. Auch kleine Maßnahmen können große Wirkung entfalten. Türen sind dabei weit mehr als funktionale Bauelemente – sie sind entscheidend für Zugänglichkeit, Sicherheit und Selbstbestimmung. Lösungen wie die Küffner-Raumspartür zeigen, wie sich technische Innovation und gesellschaftlicher Anspruch sinnvoll verbinden lassen.

Info

Links und Hinweise

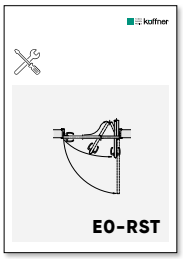
Auszeichnungen

Literaturhinweise

- **Barrierefreies Bauen** Band 2, Kommentar zu DIN 18040-2
  Beuth Verlag GmbH
- **Handbuch und Planungshilfe Altersgerecht umbauen**
  Gerhard Loeschcke / Daniela Pourat, DOM publishers
- **barrierefrei-bauen für die Zukunft**
  Ulrike Rau (Hrsg.) , Beuth Verlag GmbH
- **Technik im Gesundheitswesen**, Jahrbuch TG 2012/2013
  FKT-Verlag Fachvereinigung Krankenhaustechnik e.V.

Verweise

CAD DATEN - DWG / DXF
PLANSATZ RAUMSPARTÜREN
kueffner.de/D0418



PDF
MONTAGEANLEITUNG RAUMSPARTÜREN
kueffner.de/A0427

VIDEO YOUTUBE
RAUMSPARTÜR IN BEWEGUNG
kueffner.de/L0383

Anfrage / Bestellung

über den Fachhandel

- nicht zutreffendes bitte streichen -

TÜREN ZARGEN PROFILE **küffner**

Firmenstempel
Bearbeiter
Telefon
Bauvorhaben / Kommission
Küffner - Angebot
Datum / Unterschrift

Küffner Aluzargen GmbH & Co. OHG
Kutschenweg 12
D - 76287 Rheinstetten

info@kueffner.de

RAUMSPARTÜREN

ZARGENTYP

☐ Küffner Aluminiumzarge Typ: _____ Oberfläche: _____

☐ Stahlzarge einschalig für Massivwand Spiegelbreite 30/30

☐ Stahlzarge einschalig für GK-Wand Spiegelbreite 30/45

☐ Stahlzarge zweischalig ohne MW-Verstellbereich Spiegelbreite 30/45 GK ☐ Massiv ☐

☐ Stahlzarge zweischalig mit MW-Verstellbereich Spiegelbreite 30/42 GK ☐ Massiv ☐

☐ Holzumfassungszarge, Spiegelbreite 60/60

☐ bauseits vorhandene Stahlzarge Falzbreite: _____ Falztiefe: 40-42 mm

TÜRBLATT (ca. 40 mm)

☐ Röhrenspan ☐ Vollspan

☐ Schallschutz Rw 36 dB (Rw,P)
(50 mm, nur in Verbindung mit Aluminiumzarge)

☐ Feuchtraum ☐ Nassraum

TÜRBLATTOBERFLÄCHE

☐ HPL - RESOPAL - Türenkollektion 0,8 mm: _____

☐ HPL - Sonder Schichtstoff: _____

☐ Holz furniert (nicht bei Feucht- oder Nassraum) _____

☐ RAL - lackiert _____

☐ streichfähig (HPL beschichtet mit Holzkante)

TÜRKANTE

☐ ABS Kante 2 mm
(ähnlich HPL Schichtstoff)

☐ verdeckter Massivholzanleimer

- ☐ Buche
- ☐ Eiche
- ☐ Ahorn

FINGERSCHUTZ- / ZARGENDICHTUNG

☐ schwarz	☐ schwarz
☐ grau	☐ grau
☐ weiss	☐ weiss

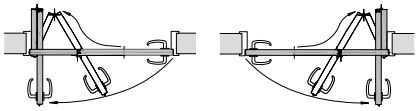
FÜHRUNGSSCHIENE für oberen Zargenfalz

☐ E6 EV1 ☐ RAL 9016 ☐ Farbe wie Aluzarge

SCHLOSSTYP Dorn 65, ohne Drückergarnitur

☐ PZ ☐ WC-Riegel

DIN RICHTUNG LINKS



RECHTS

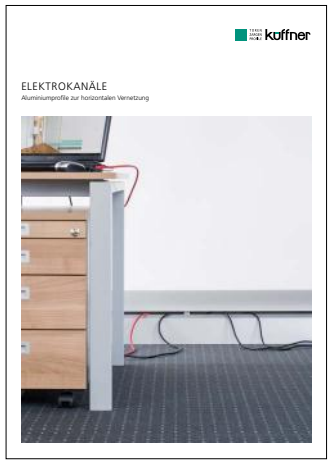
Nr. Position	Anz.	DIN (L / R)	Wanddicke Maulweite	BREITE	HÖHE ☐ Wandöffnung WÖ * ☐ Zargenfalzmaß ZFM ☐ lichter Türdurchgang LTD *	LTD-Höhe bei Oberblende / Kämpfer	Drückerhöhe 850 - 1050 mm

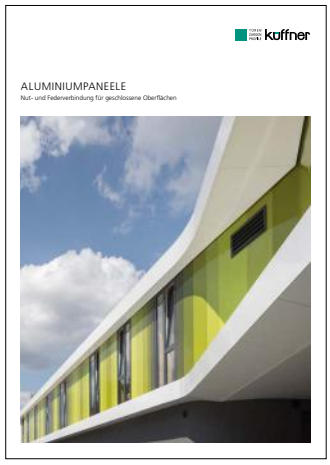
* Die DIN 18040 (Stand Teil 1-10/2010, Teil 2-9/2011) fordert einen lichten Türdurchgang (LTD) von min. 900 x 2050 mm, entsprechend Wandöffnungmaß (WÖ) 1060 x 2130 mm. Bei Berücksichtigung des Türdrückers sollte der lichte Türdurchgang (LTD) 975 mm betragen, woraus sich demzufolge ein Wandöffnungmaß (WÖ) von 1135 mm ergibt.

TÜREN ZARGEN PROFILE

Produktübersicht

TÜREN ZARGEN PROFILE küffner





technische Änderungen vorbehalten - 09 | 2026

Küffner Aluzargen
GmbH & Co. OHG
Kutschenweg 12
D - 76287 Rheinstetten
fon +49 721 5169 - 0
fax +49 721 5169 - 40
info@kueffner.de

kueffner.de